

Denn
 Wahre MaVrer haVen siCher. Gott In IesV Ist
 Das LICht,
 Das sie wählen, das sie suchen, das wovon Jos
 hannes spricht, (Joh. 1, 14.)
 Das zu uns vom Himmel kommen,
 Das dem Vater uns gezeigt.
 Doch wer hat es aufgenommen?
 Wer ist seinem Wort geneigt?
 Künste wollen alle kennen,
 Aber wer der Meister ist,
 Schämt man sich so gar zu nennen,
 Das er heiße Jesus Christ!

Und kann noch wird in alle ewige Ewigkeit niemand
 einen andern Grund (auch in unserer Baumeisters
 schaft) legen, als der gelegt ist, welcher ist
 Jesus Christ.

In Ihm leben, in Ihm weben,
 Geist und Seel Ihm übergeben,
 In Ihm sterbend schlafen gehn.
 Unglaub fühlt dann Pein und Kummer,
 Wenn der Christ nach sanften Schlummer
 Wird zur Rechten Gottes stehn.

Joh. 12, 26. sagt mein Herr und Meister: Wo
 ich bin, soll mein Diener auch seyn.

Darauf lebt
 Kämpft
 und stirbt

der brüderliche
 Johann Geringer.

Jweyß